

MITNETZ STROM investiert 2020 rund 1,2 Millionen Euro im Landkreis Görlitz

MITNETZ STROM verbessert die Qualität der Stromversorgung in Landkreis Görlitz. Der enviaM-Netzbetreiber plant, drei umfangreiche Maßnahmen im Mittel- und Niederspannungsnetz umzusetzen. Das Unternehmen investiert in 2020 rund 1,2 Millionen Euro. Schwerpunkte sind Netzverstärkungs- und Optimierungsmaßnahmen, die zur Aufnahme von Strom aus erneuerbaren Energieanlagen notwendig sind. Zudem werden veraltete Kabel ausgetauscht und Freileitungen im Mittel- und Niederspannungsnetz durch Erdkabel ersetzt.

„Dank der günstigen Witterung und trotz der Corona-Pandemie konnten wir wichtige Baumaßnahmen im Landkreis Görlitz rechtzeitig beginnen und vorantreiben. Dazu gehört beispielsweise der Ersatz des Ortsnetzes im Bad Muskauer Ortsteil Köbeln. Dabei werden rund 5.000 Meter Niederspannungsfreileitung durch Erdkabel ersetzt. 35 Freileitungs-Hausanschlüsse werden durch neue Kabelanschlüsse ersetzt. Damit erhöhen wir die Versorgungssicherheit und verbessern das Ortsbild in Köbeln“, erklärt Matthias Plass, Leiter der Netzregion Brandenburg und zuständig für den Landkreis Görlitz bei MITNETZ STROM. Die Baumaßnahme begann bereits im dritten Quartal 2019. Sie soll voraussichtlich Ende des vierten Quartals 2020 abgeschlossen werden. MITNETZ STROM investiert in das Vorhaben zirka 550.000 Euro.

Weitere wichtige Baumaßnahmen der MITNETZ STROM im Landkreis Görlitz in 2020 sind:

Kringelsdorf / Boxberg:

- Verkabelung der Mittelspannungsfreileitung zwischen Boxberg und Kringelsdorf
- Umfang: Ersatz von 2.200 Meter Mittelspannungsfreileitung durch 1.200 Meter Mittelspannungskabel zwischen Boxberg und Kringelsdorf
- Anlass: Steigerung der Übertragungsleistung und Erhöhung der Versorgungssicherheit
- Umsetzung: viertes Quartal 2019 bis Ende drittes Quartal 2020 (Demontage)
- Kosten: 140.000 Euro

Schleife:

- Neubau einer Trafostation in Schleife, Groß Dübener Weg
- Neubau von 1.300 Metern Mittelspannungskabel, Neubau von 1.600 Metern Niederspannungskabel sowie 15 neue Kabelhausanschlüsse

Pressemitteilung

Kabelsketal, 14. Juli 2020



- Anlass: Erschließung eines Bergbau-Umsiedlungsstandortes, Netzverstärkung und Erhöhung der Übertragungsleistung des Netzes
- Umsetzung: viertes Quartal 2019 bis Ende viertes Quartal 2020
- Kosten: 430.000 Euro

Die Aufträge zur Umsetzung der Baumaßnahmen gehen überwiegend an regional ansässige Bau- und Montagefirmen. „Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung der heimischen Unternehmen, insbesondere kleiner und mittelständischer Unternehmen. Ein wichtiger und zuverlässiger Partner der MITNETZ STROM ist die Fa. ERF Elektro-Elektronik GmbH aus Weißwasser“, schließt Plass ab.

Für den reibungslosen Netzbetrieb im Landkreis Görlitz sind die Mitarbeiter am Standort Kolkwitz zuständig. Das Stromnetz der MITNETZ STROM im Landkreis Görlitz hat eine Länge von rund 900 Kilometern.

Pressekontakt

Evelyn Zaruba
Pressesprecherin
Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH
T 0371 482-1748
E Evelyn.Zaruba@mitnetz-strom.de
I www.mitnetz-strom.de

Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilnetz hat eine Länge von rund 74.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.